

Installations- und Bedienungsanleitung

Installation instruction and operating manual

**Wired Wandthermostat mit
Luftfeuchtigkeitssensor** **S. 2**

**Wired Wall Thermostat with
Humidity Sensor** **p. 44**



Lieferumfang

Anzahl	Bezeichnung
1	Homematic IP Wired Wandthermostat mit Luftfeuchtigkeitssensor
1	Wechselrahmen
1	Montageplatte
2	Schrauben 3,2 x 15 mm
2	Schrauben 3,2 x 25 mm
1	Bedienungsanleitung

Dokumentation © 2018 eQ-3 AG, Deutschland

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Anleitung auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

Es ist möglich, dass die vorliegende Anleitung noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in dieser Anleitung werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

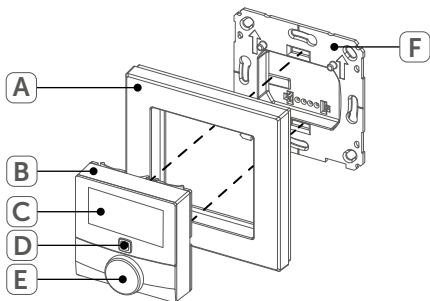
Printed in Hong Kong

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

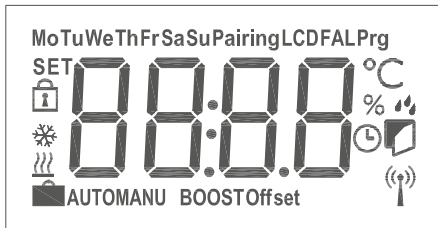
153480 (web)

Version 1.2 (01/2023)

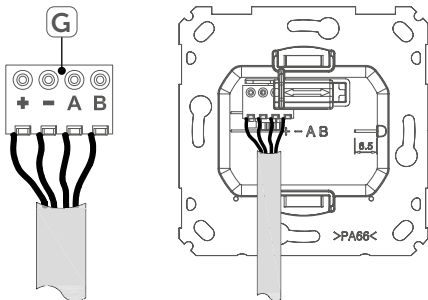
1



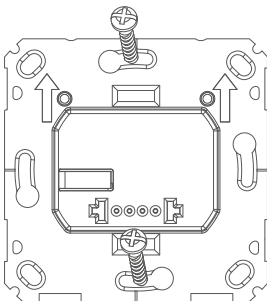
2



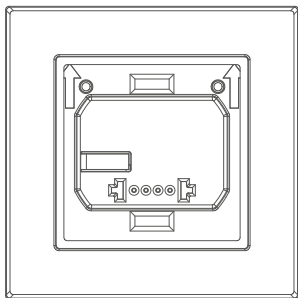
3



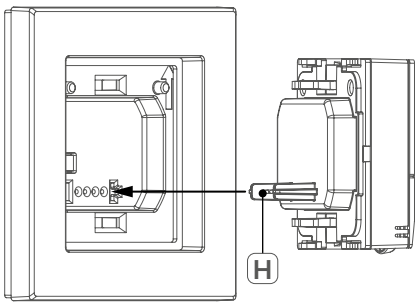
4



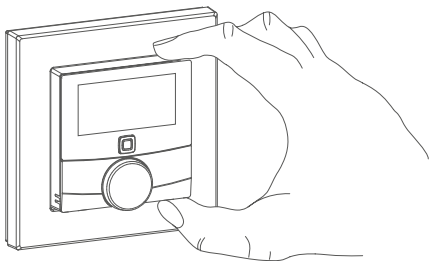
5



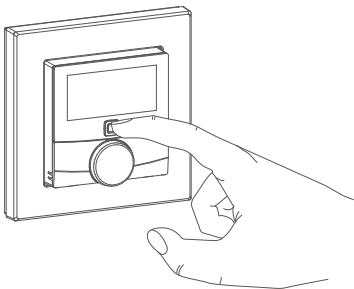
6



7



8



Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Anleitung	9
2	Gefahrenhinweise	9
3	Funktion und Geräteübersicht	12
4	Allgemeine Systeminformationen	14
5	Inbetriebnahme	14
5.1	Installationshinweise	14
5.2	Installation	17
5.3	Montage in Mehrfachkombinationen.....	18
5.4	Anlernen	19
5.4.1	Anlernen an den Homematic IP Wired Fußbodenheizungsaktor	20
5.4.2	Anlernen an die Zentrale CCU3.....	21
5.4.3	Anlernen an die Homematic IP Cloud per Wired Access Point.....	24
6	Betriebsmodi und Konfiguration.....	26
6.1	Automatikbetrieb	27
6.2	Manueller Betrieb.....	27
6.3	Urlaubsmodus	28
6.4	Bediensperre.....	29
6.5	Programmierung der Heizprofile	30
6.5.1	Heizen oder Kühlen.....	30
6.5.2	Heizprofilnummer	31
6.5.3	Heizprofil	34
6.5.4	Optimum-Start-/Stop-Funktion	35
6.6	Datum und Uhrzeit.....	35
6.7	Offset-Temperatur.....	36

6.8	Auswahl der gewünschten Temperaturanzeige.....	36
6.9	Konfiguration des Fußbodenheizungsaktors.....	37
6.10	Verbindungstest	38
7	Bedienung.....	38
8	Fehlercodes und Blinkfolgen.....	39
9	Wiederherstellung der Werkseinstellungen.....	41
10	Wartung und Reinigung.....	41
11	Technische Daten	42

1 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihr Home-matic IP Wired Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf!

Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung über-lassen, übergeben Sie auch diese Anleitung.

Benutzte Symbole:



Achtung!

Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.



Hinweis. Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen.

2 Gefahrenhinweise



Öffnen Sie das Gerät nicht. Es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Lassen Sie das Gerät im Fehlerfall von einer Fachkraft prüfen.



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verän- dern des Geräts nicht gestattet.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es von außen erkennbare Schäden, z. B. am Gehäuse, an Bedienelementen oder an den Anschlussbuchsen ausweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer Fachkraft prüfen.



Betreiben Sie das Gerät nur in trockener sowie staubfreier Umgebung, setzen Sie es keinem Einfluss von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus.



Das Gerät ist kein Spielzeug! Erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Plastikfolien/-tüten, Styroporteile etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Beachten Sie beim Anschluss an die Geräteklemmen die hierfür zulässigen Leitungen und Leitungsquerschnitte.



Das Gerät ist Teil der Gebäudeinstallation. Bei der Planung und Errichtung sind die einschlägigen Normen und Richtlinien des Landes zu beachten. Das Gerät ist ausschließlich für den Betrieb am Homematic IP Wired Bus vorgesehen. Der Homematic IP Wired Bus ist ein SELV-Stromkreis. Eine gemeinsame Führung der Netzspannung und des Homematic IP Wired Bus in Installations- oder Verteilerdosen ist nicht zulässig. Die notwendige Isolation einer Netzspannung der Hausinstallation zum Homematic IP Wired Bus ist immer einzuhalten. Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Brand oder andere Gefahren entstehen.



Das Gerät darf nur für ortsfeste Installationen verwendet werden. Das Gerät ist sicher innerhalb einer festen Installation zu fixieren.



Beachten Sie die Installationsvorschriften für Installationen in Verteilersystemen (DIN VDE 0100-410).



Das Gerät ist nur für den Einsatz in Wohnbereichen, Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie in Kleinbetrieben bestimmt.



Jeder andere Einsatz, als der in dieser Bedienungsanleitung beschriebene, ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

3 Funktion und Geräteübersicht

Mit dem Homematic IP Wired Wandthermostat können Sie Ihre Fußbodenheizung in Verbindung mit Homematic IP Fußbodenheizungsaktoren zeitgesteuert regulieren und Heizphasen auf Ihre individuellen Bedürfnisse anpassen.

Der Wandthermostat misst die Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Raum und gibt diese zyklisch an den Fußbodenheizungsaktor weiter, so dass die Raumtemperatur exakt geregelt werden kann.

Geräteübersicht (s. *Abbildung 1*):

- (A) Wechselrahmen
- (B) Elektronikeinheit (Thermostat)
- (C) Display
- (D) Systemtaste (Anlerntaste und LED)
- (E) Stellrad
- (F) Montageplatte

Displayübersicht (s. Abbildung 2):

°C	Soll-/Ist-Temperatur
%	Luftfeuchtigkeit
💧	Warnung für Betauung
🪟	Fenster-auf-Symbol
📶	Funkübertragung
BOOST	Boost-Funktion
MANU	Manueller Betrieb
AUTO	Automatikbetrieb
👛	Urlaubsmodus
🔥	Heizen
❄️	Kühlen
🔒	Bediensperre
SET	Soll-Temperatur



Alle weiteren Symbole finden Sie im Kapitel „6 Betriebsmodi und Konfiguration“ auf Seite 26.

4 Allgemeine Systeminformationen

Dieses Gerät ist Teil des Homematic IP Smart-Home-Systems und kommuniziert über das Homematic IP Protokoll. Sie haben die Möglichkeit, alle Geräte des Systems komfortabel und individuell über die Bedienoberfläche der Zentrale CCU3 oder flexibel per Smartphone über die Homematic IP App in Verbindung mit der Homematic IP Cloud zu konfigurieren. Welcher Funktionsumfang sich innerhalb des Systems im Zusammenspiel mit weiteren Komponenten ergibt, entnehmen Sie bitte dem Homematic IP Wired Systemhandbuch. Alle technischen Dokumente und Updates finden Sie stets aktuell unter www.eQ-3.de.

5 Inbetriebnahme

5.1 Installationshinweise



Da der Bus vom Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) gespeist wird, müssen Sie für die Spannungsversorgung des Geräts zunächst einen Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) in Betrieb nehmen.



Bitte notieren Sie sich vor der Installation die auf dem Gerät angebrachte Gerätenummer (SGTIN) und den Verwendungszweck, damit Sie das Gerät im Nachhinein leichter zuordnen können. Alternativ steht die Gerätenummer auch auf dem beiliegenden QR-Code-Aufkleber.



Beachten Sie die auf dem Gerät angegebene Abisolierlänge der anzuschließenden Leiter.



Beachten Sie bei der Installation die Gefahrenhinweise gemäß „2 Gefahrenhinweise“ auf Seite 9.



Hinweis! Installation nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrungen!*

Durch eine unsachgemäße Installation gefährden Sie

- Ihr eigenes Leben;
- das Leben der Nutzer der elektrischen Anlage.

Mit einer unsachgemäßen Installation riskieren Sie schwere Sachschäden, z. B. durch Brand. Es droht für Sie die persönliche Haftung bei Personen- und Sachschäden.

Wenden Sie sich an einen Elektroinstallateur!

***Erforderliche Fachkenntnisse für die Installation:**

Für die Installation sind insbesondere folgende Fachkenntnisse erforderlich:

- Die anzuwendenden „5 Sicherheitsregeln“:
Freischalten; gegen Wiedereinschalten sichern;
Spannungsfreiheit feststellen; Erden und Kurzschließen;
benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken
oder abschränken;
- Auswahl des geeigneten Werkzeuges, der Messgeräte
und ggf. der persönlichen Schutzausrüstung;
- Auswertung der Messergebnisse;
- Auswahl des Elektroinstallationsmaterials zur Sicherstel-

- lung der Abschaltbedingungen;
- IP-Schutzarten;
- Einbau des Elektroinstallationsmaterials;
- Art des Versorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System) und die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.).

Zugelassene Leitungsquerschnitte zum Anschluss an den Wandthermostat sind:

Starre Leitung: 0,12-0,50 mm²



Aus Gründen der elektrischen Sicherheit dürfen zum Anschluss des Homematic IP Wired Bus ausschließlich folgende Leitungen eingesetzt werden:

- Fernmeldeleitung J-Y(ST)Y mit 2 x 2 x 0,8 (= 0,5 mm²) oder 4 x 2 x 0,8 (= 0,5 mm²), geschirmt, TP
- Ethernet-Verlegekabel S/FUTP, Typ Cat5e oder höher mit 2 x 2 x AWG22 (= 0,34 mm²) oder 4 x 2 x AWG22 (= 0,34 mm²), geschirmt, TP



Der Schirm (Begleitdraht) muss am Busanschluss des Wired Access Points (HmIPW-DRAP) auf "–" (= Masse) aufgelegt werden. Am Wandthermostat darf der Schirm nicht aufgelegt werden.

5.2 Installation



Der Bus wird vom Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) gespeist. Weitere Informationen dazu können Sie der Bedienungsanleitung des Wired Access Points entnehmen.

Für die Installation gehen Sie wie folgt vor:

- Schließen Sie den Homematic IP Wired Bus an die Busanschlussklemmen (**G**) an (s. *Abbildung 3*). Zum Anschließen und Lösen der einzelnen Adern betätigen sie den orangen Betätigungsdrücker mit Hilfe eines kleinen Schraubendrehers.
- Setzen Sie die Montageplatte (**F**) in die Unterputzdose und befestigen Sie diese anschließend mittels der mitgelieferten Schrauben an der Unterputzdose (s. *Abbildung 4*).
- Setzen Sie den Rahmen Ihrer vorhandenen Schalterserie oder den mitgelieferten Wechselrahmen (**A**) auf die Montageplatte auf (s. *Abbildung 5*).
- Setzen Sie die Elektronikeinheit (**B**) des Wandthermostats in den Rahmen ein, indem Sie die Verbindungsstifte (**H**) in die dafür vorgesehene Halterung der Montageplatte vollständig einrasten (s. *Abbildung 6+7*).

5.3 Montage in Mehrfachkombinationen

Sie können den Wandthermostat sowohl mit dem mitgelieferten Rahmen **(A)**, als auch mit Rahmen anderer Hersteller verwenden oder die Elektronikeinheit **(B)** in einen Mehrfachrahmen integrieren. Bei der Montage in Mehrfachkombinationen ist darauf zu achten, dass die Montageplatte des Wandthermostats bündig neben bereits befestigte Montageplatten/Tragringen angebracht und daran ausgerichtet wird. Die Rahmen folgender Hersteller können verwendet werden:

Hersteller	Rahmen
Berker	S.1, B.1, B.3, B.7
Busch Jaeger	carat*, future linear*, solo*, Busch-axcent*, Busch-dynasty*, balance SI
ELSO	Joy
GIRA	Standard 55, E2, E22, Event, Esprit, ClassiX, E3
merten	1-M, Atelier-M, M-Smart, M-Arc, M-Star, M-Plan, M-Pure, System Antik*, System Fläche*, System Design*
JUNG	A 500, AS 500, A plus, A creation
Kopp	Athenis

*mit 55er-Zwischenrahmen des Herstellers

5.4 Anlernen



Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit dem Anlernen beginnen.



Detaillierte Informationen zu den Einrichtungs- und Steuerungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte dem Homematic IP Wired Systemhandbuch.

Damit der Wandthermostat in Ihr System integriert werden und mit anderen Geräten kommunizieren kann, muss er zunächst angelernt werden. Sie haben folgende Einrichtungs- und Steuerungsmöglichkeiten für den Wandthermostat:

Direktes Anlernen

Sie können den Wandthermostat direkt an den Wired Fußbodenheizungsaktor anlernen. Die Konfiguration erfolgt dann direkt über den Wandthermostat (s. „5.4.1 Anlernen an den Homematic IP Wired Fußbodenheizungsaktor“ auf Seite 20).

Anlernen an die Zentrale CCU3

Für eine lokale, softwarebasierte Konfiguration und Steuerung per PC haben Sie die Möglichkeit, den Wandthermostat an die Zentrale CCU3 anzulernen und in umfangreichen Programmen zu nutzen (s. „5.4.2 Anlernen an die Zentrale CCU3“ auf Seite 21).

Anlernen an die Homematic IP Cloud

Für eine flexible Steuerung per kostenloser Smartphone-App können Sie den Wandthermostat an die Homematic IP Cloud anlernen (s. „5.4.3 Anlernen an die Homematic IP Cloud per Wired Access Point“ auf Seite 24). Dabei ist es möglich, die Wired Geräte

- per Smartphone-App über den Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) zu steuern oder
- mit Homematic IP Funk-Komponenten über den Homematic IP Access Point (HmIP-HAP) zu kombinieren.

5.4.1 Anlernen an den Homematic IP Wired Fußbodenheizungsaktor



Sie können den Anlernvorgang durch erneute kurze Betätigung der Systemtaste **(D)** abbrechen. Dies wird durch ein rotes Aufleuchten der LED **(D)** bestätigt.



Wenn kein Anlernen erfolgt, wird der Anlernmodus automatisch nach 30 Sekunden beendet.

Wenn Sie den Wandthermostat an einen Homematic IP Wired Fußbodenheizungsaktor anlernen möchten, müssen die beiden zu verknüpfenden Geräte in den Anlernmodus gebracht werden. Dafür gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie am Fußbodenheizungsaktor den

gewünschten Kanal aus, an den Sie den Wandthermostat anlernen möchten. Weitere Informationen dazu können Sie der Bedienungsanleitung des Fußbodenheizungsaktors entnehmen.

- Drücken Sie für 4 s auf die Systemtaste des Fußbodenheizungsaktors, bis die LED schnell orange zu blinken beginnt. Der Anlernmodus für den ausgewählten Kanal ist für 3 Minuten aktiv.
- Drücken Sie die Systemtaste **(D)** des Wandthermostaten für mind. 4 s, um den Anlernmodus zu aktivieren (s. *Abbildung 3*). Die LED blinkt orange.

Erfolgreiches Anlernen wird durch grünes Blinken der LED **(D)** signalisiert.

War der Anlernvorgang nicht erfolgreich, leuchtet die LED **(D)** rot auf. Versuchen Sie es erneut.

5.4.2 Anlernen an die Zentrale CCU3

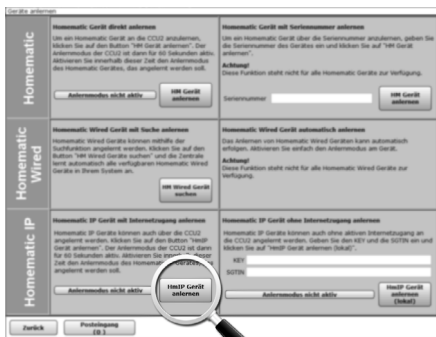
Um das Homematic IP Wired Gerät softwarebasiert und komfortabel steuern und konfigurieren sowie in Zentralenprogrammen nutzen zu können, müssen Sie es an die WebUI anlernen. Um den Wandthermostat an die Zentrale CCU3 anzulernen, gehen Sie wie folgt vor:

- Richten Sie zunächst Ihre Zentrale CCU3 gemäß der zugehörigen Bedienungsanleitung ein und lernen Sie den Homematic IP Wired Access Point an.
- Starten Sie die Benutzeroberfläche „WebUI“ auf Ihrem PC.

- Klicken Sie auf den Button „Geräte anlernen“ im rechten oberen Bereich des Browserfensters.



- Um den Anlernmodus zu aktivieren, klicken Sie im nächsten Fenster auf „HmIP Gerät anlernen“. Die Zentrale wird für 60 Sekunden in den Anlernmodus versetzt. Ein Infofeld zeigt die aktuell noch verbleibende Anlernzeit.



- Nach dem Herstellen der Spannungsversorgung ist der Anlernmodus des Wandthermostats für 3 Minuten aktiv.



Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste **(D)** kurz drücken (s. *Abbildung 8*).

- Warten Sie, bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die LED **(D)** grün. Das Gerät ist nun einsatzbereit.
- Leuchtet die LED rot, versuchen Sie es erneut.
- Nach kurzer Zeit erscheint das neu angelehrte Gerät im Posteingang Ihrer Softwareoberfläche.

Neu angelehrte Geräte und die zugehörigen Kanäle stehen erst dann für Bedien- und Konfigurationsaufgaben zur Verfügung, nachdem sie im Posteingang konfiguriert wurden. Weitere Informationen finden Sie im Homematic IP Wired Systemhandbuch unter www.eQ-3.de.



Im Betrieb ohne aktiven Internetzugang wählen Sie die Option „**Homematic IP Gerät ohne Internetzugang anlernen**“. Geben Sie zum Anlernen die SGTIN und den Key des Geräts in die entsprechenden Felder ein. Die SGTIN und den Key

finden Sie auf dem beiliegenden Sticker. Bitte bewahren Sie den Sticker sorgfältig auf.

5.4.3 Anlernen an die Homematic IP Cloud per Wired Access Point

Wenn Sie Ihre Homematic IP Wired Geräte flexibel per Smartphone-App steuern möchten, können Sie die Homematic IP Wired Geräte einfach an die Homematic IP Cloud anlernen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Homematic IP App auf Ihrem Smartphone.
- Lernen Sie den Homematic IP Wired Access Point gemäß der zugehörigen Bedienungsanleitung über die Smartphone-App an die Homematic IP Cloud an.
- Wählen Sie den Menüpunkt „**Gerät anlernen**“ aus.
- Nach dem Herstellen der Spannungsversorgung ist der Anlernmodus des Wandthermostats für 3 Minuten aktiv.



Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste (**D**) kurz drücken (s. *Abbildung 8*).

- Das Gerät erscheint automatisch in der Homematic IP App.
- Zur Bestätigung geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder

scannen Sie den QR-Code. Die Gerätenummer finden Sie auf dem Aufkleber im Lieferumfang oder direkt am Gerät.

- Warten Sie, bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die LED **(D)** grün. Das Gerät ist nun einsatzbereit.
- Leuchtet die LED rot, versuchen Sie es erneut.
- Wählen Sie die gewünschte Lösung für Ihr Gerät aus.
- Vergeben Sie in der App einen Namen für das Gerät und ordnen Sie es einem Raum zu.



Wenn Sie bereits Homematic IP Geräte im Smart-Home-System nutzen oder Ihre Wired Geräte mit Funk-Komponenten von Homematic IP kombinieren möchten, können Sie die Homematic IP Wired Geräte auch einfach an einen (bestehenden) Homematic IP Access Point anlernen. Lernen Sie dazu den Homematic IP Wired Access Point gemäß der zugehörigen Bedienungsanleitung an den (bestehenden) Homematic IP Access Point an. Anschließend gehen Sie wie oben beschrieben vor, um den Wandthermostat anzulernen.

6 Betriebsmodi und Konfiguration




Nach dem Anlernen und der Montage können Sie über das Konfigurationsmenü Einstellungen vornehmen, um das Gerät an Ihre persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Gehen Sie dafür wie folgt vor:


- Drücken Sie lange auf das Stellrad (**E**), um das Konfigurationsmenü zu öffnen.
- Wählen Sie das gewünschte Symbol durch Drehen und kurzes Drücken des Stellrads aus, um Einstellungen für die folgenden Menüpunkt vorzunehmen.



Durch langes Drücken des Stellrads gelangen Sie zur vorherigen Ebene zurück.

Wenn für mehr als 1 Minute keine Betätigung am Gerät erfolgt, schließt sich das Menü automatisch, ohne eingestellte Änderungen zu übernehmen.

6.1	AUTO	Automatikbetrieb
6.2	MANU	Manueller Betrieb
6.3		Urlaubsmodus
6.4		Bediensperre
6.5	Prg	Programmierung der Heizprofile
6.6		Datum und Uhrzeit
6.7	Offset	Offset-Temperatur
6.8	LCD	Auswahl der gewünschten Temperaturanzeige

6.9	FAL	Konfiguration des Fußbodenheizungs-aktors
6.10		Verbindungstest

6.1 Automatikbetrieb

Im Automatikbetrieb erfolgt die Temperaturregelung gemäß des eingestellten Heizprofils (s. „6.5.3 Heizprofil“ auf Seite 34). Manuelle Änderungen über das Stellrad (**E**) bleiben bis zum nächsten Schaltzeitpunkt aktiv. Danach wird das eingestellte Heizprofil wieder aktiviert. Um den Automatikbetrieb zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „**AUTO**“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

6.2 Manueller Betrieb

Im manuellen Betrieb erfolgt die Temperaturregelung gemäß der am Stellrad (**E**) eingestellten Temperatur. Die Temperatur bleibt bis zur nächsten manuellen Änderung erhalten. Um den manuellen Betrieb zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:


- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „**MANU**“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Drehen Sie das Stellrad, um die gewünschte Temperatur einzustellen.



Sie können das Ventil des Fußbodenheizungsaktors vollständig schließen bzw. öffnen, indem Sie das Stellrad **(E)** bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn bzw. mit dem Uhrzeigersinn drehen. Im Display wird entsprechend „OFF“ bzw. „On“ angezeigt.

6.3 Urlaubsmodus

Der Urlaubsmodus kann genutzt werden, wenn für einen bestimmten Zeitraum (z. B. während eines Urlaubs oder einer Party) eine feste Temperatur gehalten werden soll. Um den Urlaubsmodus einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Stellen Sie durch Drehen des Stellrads Start-Uhrzeit und -Datum ein und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads. Das „S“ zeigt an, dass es sich um die Startzeit handelt.
- Stellen Sie durch Drehen des Stellrads End-Uhrzeit und -Datum ein und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads. Das „E“ zeigt an, dass es sich um die Endzeit handelt.
- Stellen Sie durch Drehen des Stellrads die Temperatur ein, die während der definierten Zeit gehalten werden soll und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads aus, für


welche Räume der Urlaubsmodus aktiviert werden soll:

Auswahl „OnE“: Urlaubsmodus wird für den aktuellen Wandthermostat aktiviert.


Auswahl „ALL“: Urlaubsmodus wird für alle Wandthermostate, die an den Fußbodenheizungsfaktor angelernt sind, aktiviert.

6.4 Bediensperre

Die Bedienung am Gerät kann gesperrt werden, um das ungewollte Verändern von Einstellungen, z. B. durch versehentliches Berühren, zu verhindern. Um die Bediensperre zu aktivieren bzw. deaktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads „On“, um die Bediensperre zu aktivieren oder „OFF“, um die Bediensperre zu deaktivieren.



Ist die Bediensperre aktiviert, können Sie über das Konfigurationsmenü nur den Menüpunkt für die Bediensperre () aufrufen. Hierüber können Sie die Bediensperre wieder deaktivieren.

6.5 Programmierung der Heizprofile

Unter diesem Menüpunkt können Sie Einstellungen für Ihre Heiz- bzw. Kühlprofile vornehmen und Heizprofile nach Ihren eigenen Bedürfnissen erstellen.

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „**Prg**“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads
 - „type“ für das Auswählen zwischen Heizen („HEAT“) oder Kühlen („COOL“),
 - „Pr.nr“ für das Auswählen der Heizprofilnummer („nr. 1, nr. 2 ... nr. 6“),
 - „Pr.Ad“ für das individuelle Einstellen des Heizprofils und
 - „OSSF“ zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („OFF“) der Optimum-Start-/Stop-Funktion aus.

6.5.1 Heizen oder Kühlen

Sie können Ihre Fußbodenheizung im Winter zum Heizen und im Sommer zum Kühlen verwenden.

- Wählen Sie im Menüpunkt „type“ durch Drehen des Stellrads (**E**) „HEAT“ für Heizen oder „COOL“ für Kühlen aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

6.5.2 Heizprofilnummer

Sie können zwischen den 6 folgenden, bereits vorkonfigurierten Profilen wählen.

- Wählen Sie im Menüpunkt „Pr.nr.“ durch Drehen des Stellrads (**E**) die Nummer des gewünschten Profils aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.



Ist das gewählte Profil ein Heizprofil, wird geheizt, sobald die Raumtemperatur unter den festgelegten Wert fällt. Ist das gewählte Profil ein Kühlprofil, wird gekühlt, sobald die Raumtemperatur über den festgelegten Wert steigt.

Wird im Menü von „Heizen“ auf „Kühlen“ gewechselt, wird automatisch von Profil 1 auf 4, von Profil 2 auf 5 und von Profil 3 auf 6 gewechselt.

Profil 1

Vorkonfiguriert für Heizen per Heizkörperthermostat

Montag bis Freitag	Temp.
00:00 bis 06:00 Uhr	17,0 °C
06:00 bis 09:00 Uhr	21,0 °C
09:00 bis 17:00 Uhr	17,0 °C
17:00 bis 22:00 Uhr	21,0 °C
22:00 bis 23:59 Uhr	17,0 °C

Samstag bis Sonntag	Temp.
00:00 bis 06:00 Uhr	17,0 °C
06:00 bis 22:00 Uhr	21,0 °C
22:00 bis 23:59 Uhr	17,0 °C

Profil 2

Vorkonfiguriert für Heizen per Fußbodenheizung

Montag bis Freitag	Temp.
00:00 bis 05:00 Uhr	19,0 °C
05:00 bis 08:00 Uhr	21,0 °C
08:00 bis 15:00 Uhr	19,0 °C
15:00 bis 22:00 Uhr	21,0 °C
22:00 bis 23:59 Uhr	19,0 °C

Samstag bis Sonntag	Temp.
00:00 bis 06:00 Uhr	19,0 °C
06:00 bis 23:00 Uhr	21,0 °C
23:00 bis 23:59 Uhr	19,0 °C

Profil 3

Alternatives Heizprofil

Montag bis Sonntag	Temp.
00:00 bis 06:00 Uhr	17,0 °C
06:00 bis 22:00 Uhr	21,0 °C
22:00 bis 23:59 Uhr	17,0 °C

Profil 4

Alternatives Kühlprofil 1

Montag bis Freitag	Temp.
00:00 bis 06:00 Uhr	17,0 °C
06:00 bis 09:00 Uhr	21,0 °C
09:00 bis 17:00 Uhr	17,0 °C
17:00 bis 22:00 Uhr	21,0 °C
22:00 bis 23:59 Uhr	17,0 °C

Samstag bis Sonntag	Temp.
00:00 bis 06:00 Uhr	17,0 °C
06:00 bis 22:00 Uhr	21,0 °C
22:00 bis 23:59 Uhr	17,0 °C

Profil 5

Vorkonfiguriert für Kühlen per Fußbodenheizung

Montag bis Freitag	Temp.
00:00 bis 05:00 Uhr	23,0 °C
05:00 bis 08:00 Uhr	21,0 °C
08:00 bis 15:00 Uhr	23,0 °C
15:00 bis 22:00 Uhr	21,0 °C
22:00 bis 23:59 Uhr	23,0 °C

Samstag bis Sonntag	Temp.
00:00 bis 06:00 Uhr	23,0 °C
06:00 bis 23:00 Uhr	21,0 °C
23:00 bis 23:59 Uhr	23,0 °C

Profil 6

Alternatives Kühlprofil 1

Montag bis Sonntag	Temp.
00:00 bis 06:00 Uhr	17,0 °C
06:00 bis 22:00 Uhr	21,0 °C
22:00 bis 23:59 Uhr	17,0 °C

6.5.3 Heizprofil

Im Heizprofil lassen sich für jeden Wochentag des gewählten Heizprofils separat bis zu 6 Heizphasen (13 Schaltzeitpunkte) individuell einstellen. Die Programmierung erfolgt für die ausgewählten Tage, wobei für einen Zeitraum von 00:00 bis 23:59 Uhr Temperaturen hinterlegt werden können.

- Wählen Sie im Menüpunkt „Pr.Ad “ durch Drehen des Stellrads **(E)** die Nummer des gewünschten Profils aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Wählen Sie unter „dAY“ durch Drehen des Stellrads bestimmte Wochentage, alle Werktage, das Wochenende oder die gesamte Woche für Ihr Heizprofil aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Bestätigen Sie die Startzeit 00:00 Uhr durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads die gewünschte Temperatur für die Startzeit aus und

bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

- Im Display wird die nächste Uhrzeit angezeigt. Sie können diese Zeit mit dem Stellrad verändern.
- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads die gewünschte Temperatur für den nächsten Zeitabschnitt aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis für den gesamten Zeitraum von 0:00 bis 23:59 Uhr Temperaturen hinterlegt sind.

6.5.4 Optimum-Start-/Stop-Funktion

Damit zur festgelegten Zeit die gewünschte Temperatur im Raum bereits erreicht wurde, können Sie die Optimum-Start-/Stop-Funktion aktivieren.

- Wählen Sie im Menüpunkt „OSSF“ durch Drehen des Stellrads **(E)** „On“ für das Aktivieren oder „OFF“ für das Deaktivieren der Funktion aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

6.6 Datum und Uhrzeit

Um Datum und Uhrzeit einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „🕒“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

- Stellen Sie durch Drehen des Stellrads Jahr, Monat, Tag und Uhrzeit ein und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

6.7 Offset-Temperatur

Da die Temperatur am Wandthermostaten gemessen wird, kann es an einer anderen Stelle im Raum kälter oder wärmer sein. Um dies anzugleichen, kann eine Offset-Temperatur von ± 3.5 °C eingestellt werden. Werden z. B. 18 °C anstatt eingestellter 20 °C gemessen, ist ein Offset von -2.0 °C einzustellen. Werksseitig ist eine Offset-Temperatur von 0.0 °C eingestellt. Um die Offset-Temperatur individuell anzupassen, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „**Offset**“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Drehen Sie das Stellrad, bis die gewünschte Temperatur erscheint (max. ± 3.5 °C).
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

6.8 Auswahl der gewünschten Temperaturanzeige

Sie können festlegen, welche Temperatur und ob die Luftfeuchtigkeit im Display angezeigt werden soll.

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „**LCD**“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads
 - „ACT“ für das Anzeigen der Ist-Temperatur,
 - „SEt“ für das Anzeigen der Soll-Temperatur oder
 - „ACtH“ für das Anzeigen der Ist-Temperatur und der aktuellen Luftfeuchtigkeit im Wechsel aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

6.9 Konfiguration des Fußbodenheizungsaktors

Unter diesem Menüpunkt können Sie Einstellungen für Ihren Homematic IP Wired Fußbodenheizungsaktor vornehmen.


- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol **FAL** aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Ist der Wandthermostat an mehr als einen Fußbodenheizungsaktor angelern, wählen Sie mit dem Stellrad die gewünschte Fußbodenheizung aus.
- Wählen Sie aus, ob Sie Geräteparameter („UnP1/UnP2“) oder Kanalparameter („ChAn“) konfigurieren wollen.
- Stellen Sie Vor- sowie Nachlaufzeiten der Pumpe, Eco-Temperaturen, Zeitintervalle etc. ganz individuell ein.

Weitere Informationen zu den Konfigurationsmöglich-

keiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Homematic IP Wired Fußbodenheizungsaktors.

6.10 Verbindungstest

Sie können die Verbindung zwischen Ihrem Homematic IP Wired Wandthermostat und dem Homematic IP Wired Fußbodenheizungsaktor überprüfen. Bei dieser Überprüfung sendet der Wandthermostat einen Schaltbefehl an den Fußbodenheizungsaktor und je nachdem in welchem Schaltzustand sich der Aktor befindet, schaltet er sich nach Erhalt des Befehls zur Bestätigung ein bzw. aus.

- Wählen Sie durch Drehen des Stellrads das Symbol „“ aus und bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

Der Verbindungstest wird durchgeführt.

7 Bedienung

Nach der Konfiguration stehen Ihnen einfache Bedienfunktionen direkt am Gerät zur Verfügung.







Befindet sich der Wandthermostat im Stand-by-Modus, müssen Sie vor der Bedienung einmal das Stellrad **(E)** drücken, um ihn zu aktivieren.

- **Temperatur:** Drehen Sie das Stellrad **(E)** nach rechts oder links, um die Temperatur manuell zu

verändern. Im Automatikbetrieb bleibt die manuell eingestellte Temperatur bis zum nächsten Schaltzeitpunkt bestehen. Danach wird das eingestellte Heizprofil wieder aktiviert. Im manuellen Betrieb bleibt die Temperatur bis zur nächsten manuellen Änderung erhalten.

8 Fehlercodes und Blinkfolgen

Fehler- und Blinkcode	Bedeutung	Lösung
Antennen-symbol blinkt ()	Kommunikationsstörung zur Zentrale/zum Fußbodenheizungsaktor	Prüfen Sie die Verbindung zur Zentrale/Fußbodenheizungsaktor.
Luftfeuchte-symbol blinkt (%)	Feuchtegrenze (60 %) im Raum überschritten	Lüften Sie und stellen Sie ggf. vom Kühl- auf Heizbetrieb um.
Betauungs- und Kühlsymbol blinken ( )	Feuchteeingang bei Multi IO Box wurde aktiviert	Lüften Sie und stellen Sie ggf. von Kühl- auf Heizbetrieb um.
Schlosssymbol ()	Bediensperre aktiv	Deaktivieren Sie die Bediensperre in der App/im Menü.

Kurzes oranges Blinken	Datenübertragung	Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist.
1x langes grünes Leuchten	Vorgang bestätigt	Sie können mit der Bedienung fortfahren.
1x langes rotes Leuchten	Vorgang fehlgeschlagen	Versuchen Sie es erneut.
Kurzes oranges Blinken (alle 10 s)	Anlernmodus aktiv	Geben Sie die letzten vier Ziffern der Geräte-Seriennummer zur Bestätigung ein (s. „5.4 Anlernen“ auf Seite 19).
6x langes rotes Blinken	Gerät defekt	Achten Sie auf die Anzeige in Ihrer App oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
1x oranges und 1x grünes Leuchten (Spannungszufuhr)	Testanzeige	Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren.

9 Wiederherstellung der Werkseinstellungen



Die Werkseinstellungen des Geräts können wiederhergestellt werden. Dabei gehen alle Einstellungen verloren.

Um die Werkseinstellungen des Wandthermostats wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie für 4 s auf die Systemtaste (**D**), bis die LED schnell orange zu blinken beginnt (s. *Abbildung 8*).
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los.
- Drücken Sie die Systemtaste erneut für 4 s, bis die LED grün aufleuchtet.
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los, um das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abzuschließen.

Das Gerät führt einen Neustart durch. Nach dem Neustart können Sie das Gerät wieder in Ihr Homematic IP System integrieren.

10 Wartung und Reinigung



Das Gerät ist wartungsfrei. Überlassen Sie eine Reparatur einer Fachkraft.

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, sauberen, trockenen und fusselneuen Tuch. Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden.

11 Technische Daten

Geräte-Kurzbezeichnung:	HmIPW-WTH
Versorgungsspannung:	24 VDC, +5 % -20 %, SELV
Stromaufnahme:	20 mA max.
Leitungsart u. -querschnitt:	Starre Leitung 0,12-0,50 mm ²
Installation:	nur in Schalterdosen (Gerätedosen) gemäß DIN 49073-1
Schutzart:	IP20
Schutzklasse:	III
Umgebungstemperatur:	0 bis 50 °C
Abmessungen (B x H x T):	
Ohne Rahmen:	55 x 55 x 42 mm
Mit Rahmen:	86 x 86 x 42 mm
Gewicht:	87 g
Wirkungsweise:	Typ 1
Verschmutzungsgrad:	2
Software-Klasse:	Klasse A
Stehstoßspannung:	330 V
Temperatur Glühdraht-	

prüfung:	850 °C
Temperatur Kugeldruck- prüfung:	125 °C
PTI-Wert des Gehäuse- materials:	IIIb mit $100 < CTI < 175$

Technische Änderungen vorbehalten.

Entsorgungshinweis



Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.

Konformitätshinweis



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



Bei technischen Fragen zum Gerät wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Package contents

Quantity	Description
1	Homematic IP Wired Wall Thermostat with Humidity Sensor
1	Clip-on frame
1	Mounting plate
2	Screws 3.2 x 15 mm
2	Screws 3.2 x 25 mm
1	User manual

Documentation © 2018 eQ-3 AG, Germany.

All rights reserved. Translation from the original version in German. This manual may not be reproduced in any format, either in whole or in part, nor may it be duplicated or edited by electronic, mechanical or chemical means, without the written consent of the publisher.

Typographical and printing errors cannot be excluded. However, the information contained in this manual is reviewed on a regular basis and any necessary corrections will be implemented in the next edition. We accept no liability for technical or typographical errors or the consequences thereof.

All trademarks and industrial property rights are acknowledged.

Printed in Hong Kong

Changes may be made without prior notice as a result of technical advances.

153480 (web)

Version 1.2 (01/2023)

Table of contents

1	Information about this manual.....	47
2	Hazard information.....	47
3	Function and device overview	50
4	General system information	52
5	Start-up	52
5.1	Installation instructions	52
5.2	Installation.....	55
5.3	Installation in multiple combinations	55
5.4	Pairing	56
5.4.1	Pairing with a Homematic IP Floor Heating Actuator.....	58
5.4.2	Connecting to the CCU3.....	59
5.4.3	Connecting to the Homematic IP cloud via Wired Access Point.....	61
6	Operating modes and configuration	63
6.1	Automatic mode.....	64
6.2	Manual operation.....	64
6.3	Holiday mode.....	65
6.4	Operating lock.....	65
6.5	Programming of heating profiles	66
6.5.1	Heating or cooling.....	67
6.5.2	Heating profile numbers	67
6.5.3	Heating profile.....	70
6.5.4	Optimum start/stop function	71
6.6	Date and time	71
6.7	Offset temperature.....	72

6.8	Selecting the desired temperature display.....	72
6.9	Configuring the floor heating actuator.....	73
6.10	Communication test.....	73
7	Operation.....	74
8	Error codes and flashing sequences.....	75
9	Restore factory settings.....	76
10	Maintenance and cleaning.....	77
11	Technical specifications.....	77

1 Information about this manual

Please read this manual carefully before beginning operation with your Homematic IP Wired component. Keep the manual so you can refer to it at a later date if you need to.

If you hand over the device to other persons for use, please hand over this manual as well.

Symbols used:

**Attention!**

This indicates a hazard.



Please note: This section contains important additional information.

2 Hazard information



Do not open the device. It does not contain any parts that can be maintained by the user. If you have any doubts, have the device checked by an expert.



For safety and licensing reasons (CE), unauthorized change and/or modification of the device is not permitted.



Do not use the device if there are signs of damage to the housing, control elements or connecting sockets, for example. If you have any doubts, have the device checked by an expert.



The device may only be operated in dry and dust-free environment and must be protected from the effects of moisture, vibrations, solar or other methods of heat radiation, cold and mechanical loads.



The device is not a toy; do not allow children to play with it. Do not leave packaging material lying around. Plastic films/bags, pieces of polystyrene, etc. can be dangerous in the hands of a child.



We do not assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or the failure to observe the hazard information. In such cases, any claim under warranty is extinguished! For consequential damages, we assume no liability!



When connecting to the device terminals, take the permissible cables and cable cross sections into account.



The device is part of the building installation. The relevant national standards and directives must be taken into consideration during planning and set-up. The device is intended for operation within the Homematic IP Wired bus only. The Homematic IP Wired bus is a SELV power circuit. Common cable routing for power supply and the Homematic IP Wired bus in installation or junction boxes is not permitted. The required isolation for power supply of the building installation to the Homematic IP Wired bus must be observed at all times. Noncompliance with the installation instructions can cause fire or introduce other hazards.



The device may only be used for fixed installations. The device must be securely attached within a fixed installation.



Observe the installation instructions for installation in distribution systems (DIN VDE 0100-410).



The device may only be operated within domestic environment, in business and trade areas as well as in small enterprises.



Using the device for any purpose other than that described in this operating manual does not fall within the scope of intended use and shall invalidate any warranty or liability.

3 Function and device overview








The Homematic IP Wired Wall Thermostat offers time-controlled regulation of floor heating systems in connection with Homematic IP Floor Heating Actuators according to individually tailored heating phases.

The wall thermostat serves to measure the temperature and humidity in a room. The data is cyclically transmitted to floor heating actuators in order to regulate the room temperature precisely.

Device overview (see figure 1):

- (A) Clip-on frame
- (B) Electronic unit (thermostat)
- (C) Display
- (D) System button (pair button and LED)
- (E) Control wheel
- (F) Mounting plate

Display overview (see figure 2):

°C	Set/actual temperature
%	Humidity
	Warning about condensation
	Open window symbol
	Radio transmission
BOOST	Boost function
MANU	Manual operation
AUTO	Automatic mode
	Holiday mode
	Heating
	Cooling
	Operating lock
SET	Setpoint temperature



You will find a description of all symbols in section „6 Operating modes and configuration“ on page 63.

4 General system information

This device is part of the Homematic IP smart home system and works with the Homematic IP protocol. All devices of the system can be configured comfortably and individually with the user interface of the Central Control Unit CCU3 or flexibly via the Homematic IP smartphone app in connection with the Homematic IP cloud. All available functions provided by the system in combination with other components are described in the Homematic IP Wired Installation Guide. All current technical documents and updates are provided at www.eQ-3.com.

5 Start-up

5.1 Installation instructions



Since the power of the bus is supplied by the Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) you will need to set-up a Homematic IP Wired Access Point for power supply first.



Before installation, please note the device number (SGTIN) labelled on the device as well as the exact application purpose in order to make later allocation easier. You can also find the device number on the QR code sticker supplied.



Please note the insulation stripping length of the conductor to be connected, indicated on the device.



Please observe the hazard information in section „2 Hazard information“ on page 47 during installation.



Please note! Only to be installed by persons with the relevant electro-technical knowledge and experience!*

Incorrect installation can put

- your own life at risk;
- and the lives of other users of the electrical system.

Incorrect installation also means that you are running the risk of serious damage to property, e.g. because of a fire. You may be personally liable in the event of injuries or damage to property.

Contact an electrical installer!

***Specialist knowledge required for installation:**

The following specialist knowledge is particularly important during installation:

- The "5 safety rules" to be used:
Disconnect from mains; Safeguard from switching on again; Check that system is deenergised; Earth and short circuit; Cover or cordon off neighbouring live parts;
- Select suitable tool, measuring equipment and, if neces-

- sary, personal safety equipment;
- Evaluation of measuring results;
- Selection of electrical installation material for safeguarding shut-off conditions;
- IP protection types;
- Installation of electrical installation material;
- Type of supply network (TN system, IT system, TT system) and the resulting connecting conditions (classical zero balancing, protective earthing, required additional measures etc.).

Permitted cable cross sections for connecting to the wall thermostat are:

Rigid cable: 0.12-0.50 mm²



For reasons of electrical safety, only the following cables must be used for connecting to the Home-matic IP Wired bus:

- Telephone cable J-Y(ST)Y with 2 x 2 x 0.8 (= 0.5 mm²) or 4 x 2 x 0.8 (= 0.5 mm²), shielded, TP
- Ethernet installation cable S/FUTP, Type Cat5e or higher with 2 x 2 x AWG22 (= 0.34 mm²) or 4 x 2 x AWG22 (= 0.34 mm²), shielded, TP



The shield (continuity wire) must be connected at the bus connection of the Wired Access Point (HmIPW-DRAP) to “-” (=GND). The shield may not be connected to the wall thermostat.

5.2 Installation



The bus is supplied by the Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP). For further information, please refer to the operating manual of the Wired Access Point.

For the installation, please proceed as follows:

- Connect the Homematic IP Wired bus to the bus connecting terminals **(G)** (see *fig. 3*). For connection and removal of individual wires, use a small screwdriver to press down the orange clamp.
- Place the mounting plate **(F)** into the flush-mounted box and fix it to the flush-mounted box using the supplied screws (see *figure 4*).
- Place the frame of your existing switch series or the supplied clip-on frame **(A)** on the mounting plate **(A)** (see *figure 5*).
- Place the electronic unit **(B)** of the wall thermostat into the frame, by properly engaging the connection pins **(H)** into the appropriate bracket of the mounting plate (see *figure 6+7*).

5.3 Installation in multiple combinations

You can mount the wall thermostat with the attachment frame **(A)** provided or use it with frames of other manufacturers as well as integrate the electronic unit **(B)** into a multi-gang frame. For mounting with multiple combinations, make sure that the mounting plate of the

wall thermostat is seamlessly aligned to the already fixed mounting plate/retaining ring.

Frames of the following manufacturers can be used:

Manufacturer	Frame
Berker	S.1, B.1, B.3, B.7
Busch Jaeger	carat*, future linear*, solo*, Busch-axcent*, Busch-dynasty*, balance SI
ELSO	Joy
GIRA	Standard 55, E2, E22, Event, Esprit, ClassiX, E3
merten	1-M, Atelier-M, M-Smart, M-Arc, M-Star, M-Plan, M-Pure, System Antik*, System Fläche*, System Design*
JUNG	A 500, AS 500, A plus, A creation
Kopp	Athenis

*with 55 mm intermediate frames of the manufacturer

5.4 Pairing



Please read this entire section before starting the pair procedure.



For detailed information about the setup and control options, please refer to the Homematic IP Wired Installation Guide.

To integrate the wall thermostat into your system and

enable it to communicate with other devices, you must teach it in first. The following set-up and control possibilities are available for the wall thermostat:

Direct pairing

You can directly connect the wall thermostat to the floor heating actuator. The configuration is then directly carried via the wall thermostat (see „5.4.1 Pairing with a Homematic IP Floor Heating Actuator“ on page 58).

Connecting to the Central Control Unit CCU3

For local, software-based configuration and control via PC you have the possibility to connect the wall thermostat to the Central Control Unit CCU3 and use it in extensive programs (see „5.4.2 Connecting to the CCU3“ on page 59).

Connecting to the Homematic IP cloud

For flexible control via the free smartphone app, you can connect the wall thermostat to the Homematic IP cloud (see „5.4.3 Connecting to the Homematic IP cloud via Wired Access Point“ on page 61). You can

- control the wired system via smartphone app using the Homematic IP Wired Access Point (HmlPW-DRAP) or
- combine wired devices with wireless Homematic IP devices via the Homematic IP Access Point (HmlIP-HAP).

5.4.1 Pairing with a Homematic IP Floor Heating Actuator



You can cancel the pairing procedure by briefly pressing the system button **(D)** again. This will be indicated by the device LED **(D)** lighting red.



If no add operations are carried out, pair mode is exited automatically after 30 seconds.

If you want to pair the wall thermostat with a Homematic IP Wired Floor Heating Actuator, the pairing mode of both devices has to be activated first. To do this, proceed as follows:

- Select the required channel on the floor heating actuator that you want to connect to the wall thermostat. For further information, please refer to the operating manual of the floor heating actuator.
- Press and hold down the system button of the floor heating actuator for 4 s until the LED quickly starts flashing orange. The pairing mode of the selected channel remains activated for 3 minutes.
- Press and hold down the system button **(D)** of the wall thermostat for at least 4 seconds to activate the pairing mode (see *fig. 3*). The device LED flashes orange.

The device LED (**D**) lights up green to indicate that pairing has been successful. If pairing failed, the device LED (**D**) lights up red. Please try again.

5.4.2 Connecting to the CCU3

To enable software-based and comfortable control and configuration and for using the device in central control unit program, it has to be connected to the WebUI. To connect the wall thermostat to the Central Control Unit CCU3, proceed as follows:

- Set up your Central Control Unit CCU3 as described in the operating manual and connect the Homematic IP Wired Access Point.
- Start the user interface WebUI on your computer.
- Click the “Add devices” button on the right-hand side of the screen.

Time:	16:48
Date:	10.12.2018
Sunrise:	09:00
Sunset:	15:51
Current firmware version:	3.42.0
CCU update:	Firmware 3.41.11 is available
Login:	No password set

- To activate pair mode, click “Add HmIP device” in the next window. The pair mode of the Central Control Unit will be activated for 60 seconds. An information box shows how much pair time remains.

Teach-in devices		
Homematic	<p>Direct teaching-in of Homematic device</p> <p>To teach-in a Homematic device to the CCU please click on "Teach-in HM device". Teach-in mode of the CCU remains activated for 60 seconds. Meanwhile, please activate the teach-in mode of the Homematic device you want to teach-in as well.</p> <p>Teach-in mode not active Teach-in HM device</p>	<p>Teaching-in of Homematic device with serial number</p> <p>To teach-in a Homematic device with the serial number, please enter the serial number of your device and click on "Teach-in HM device".</p> <p>Please note! Not all Homematic devices support teaching-in via serial number.</p> <p>Serial number <input type="text"/> Teach-in HM device</p>
	<p>Teaching-in of Homematic IP device with active Internet connection</p> <p>Homematic IP devices can be taught-in to the CCU as well. Please click on the button "Teach-in HMIP device". Teach-in mode of the CCU remains activated for 60 seconds. Meanwhile, please activate the teach-in mode of the Homematic IP device you want to teach-in as well.</p> <p>Teach-in mode not active Teach-in HMIP device</p>	<p>Teaching-in of Homematic IP device without Internet connection</p> <p>Homematic IP devices can be taught-in to the CCU also without active Internet connection. Please enter the KEY and the SUTIN and click on "Teach-in HMIP device (local)".</p> <p>KEY <input type="text"/></p> <p>SUTIN <input type="text"/></p> <p>Teach-in mode not active Teach-in HMIP device (local)</p>
<p>Back Inbox (0)</p>		

- After establishing the power supply, the pair mode of the wall thermostat remains activated for 3 minutes.



You can manually start the pair mode for another 3 minutes by pressing the system button **(D)** briefly (see figure 8).

- Please wait until add is completed.
- If adding was successful, the LED **(D)** lights up green. The device is now ready for use.
- If the LED lights up red, please try again.
- After a short time, the newly connected device appears in the inbox of your software interface.

Newly connected devices and the corresponding channels are ready for operation and configuration only after

they have been configured in the inbox. You will find further information in the Homematic IP Wired Installation Guide, available for download at www.eQ-3.com.



For operation without Internet connection, please select the option **“Adding of Homematic IP device without Internet connection”**. Please enter the SGTIN and key of the device into the corresponding fields. You will find the SGTIN and the key on the supplied sticker. Please keep the sticker in safe place.

5.4.3 Connecting to the Homematic IP cloud via Wired Access Point

If you want to control your Homematic IP Wired devices flexibly via smartphone app, they can be connected to the Homematic IP cloud. To do this, please proceed as follows:

- Open the Homematic IP app on your smartphone.
- Connect the Homematic IP Wired Access Point via the smartphone app to the Homematic IP cloud, as described in the corresponding user manual
- Select the menu item **“Add device”**.
- After establishing the power supply, the pair mode of the wall thermostat remains activated for 3 minutes.



You can manually start the pair mode for another 3 minutes by pressing the system button **(D)** briefly (see *figure 8*).

- Your device will automatically appear in the Homematic IP app.
- To confirm, please enter the last four digits of the device number (SGTIN) in your app or scan the QR code. Therefore, please see the sticker supplied or attached to the device.
- Please wait until add is completed.
- If adding was successful, the LED **(D)** lights up green. The device is now ready for use.
- If the LED lights up red, please try again.
- Select the desired solution for your device.
- In the app, give the device a name and allocate it to a room.



If you are already using Homematic IP devices in your smart home system or if you want to combine your Homematic IP Wired devices with wireless Homematic IP components, you can also connect the Homematic IP Wired devices to an (installed) Access Point. Therefore, connect the Homematic IP Wired Access Point to the (installed) Homematic IP Access Point, as described in the user manual. Afterwards, please proceed as described above to connect the wall thermostat.





6 Operating modes and configuration

After adding and mounting the device, you can individually adjust the settings to your personal needs via the configuration menu. To do this, proceed as follows:

- Press and hold down the control wheel (**E**) to open the configuration menu.
- Select the desired symbol by turning the control wheel and pressing it briefly if you want to adjust the settings of the following menu items.



Press and hold down the control wheel to get back to the previous level. The menu automatically closes without applying changes if there is no operation for more than 1 minute.

6.1	AUTO	Automatic mode
6.2	MANU	Manual operation
6.3		Holiday mode
6.4		Operating lock
6.5	Prg	Programming of heating profiles
6.6		Date and time
6.7	Offset	Offset temperature
6.8	LCD	Selecting the desired temperature display
6.9	FAL	Configuring the floor heating actuator
6.10		Communication test

6.1 Automatic mode

In automatic mode, the temperature is controlled in accordance with the set heating profile (see „6.5.3 Heating profile“ on page 70). Manual changes that are set via the control wheel (**E**) are activated until the next point at which the profile changes. Afterwards, the defined heating profile will be activated again. To activate the automatic mode, please proceed as follows:

- Select the **AUTO** symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.

6.2 Manual operation

In manual mode, the temperature is controlled in accordance with the current temperature set via the control wheel (**E**). The temperature remains activated until the next manual change. To activate the manual mode, please proceed as follows:


- Select the **MANU** symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Turn the control wheel to set the desired temperature.



You can fully close or open the valve of the floor heating actuator by turning the control wheel (**E**) as far as it will go in an anti-clockwise or clockwise direction. "OFF" or "On" is displayed.

6.3 Holiday mode

The holiday mode can be used if you want to maintain a fixed temperature for a certain period (e.g. during your holidays or a party). To activate the holiday mode, please proceed as follows:

- Select the  symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Select the start time and date by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly. "S" indicates a start time.
- Select the end time and date by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly. "E" indicates an end time.
- Set the temperature that you want to maintain during the defined time using the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- By turning the control wheel you can select the rooms for activating the holiday mode.


Selecting "OnE": Holiday mode is activated for the current wall thermostat.

Selecting "ALL": Holiday mode is activated for all wall thermostats that are connected to the floor heating actuator.


6.4 Operating lock

Operation of the device can be locked to avoid settings being changed unintended (e.g. through involuntary

touch). To activate the operating lock, please proceed as follows:

- Select the  symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Turn the control wheel to select "On" in order to activate the operating lock or "OFF" to deactivate the operating lock.



If the operating lock is activated you can only enter the menu item "Operating lock"  via the configuration menu. You can deactivate the operating lock here.

6.5 Programming of heating profiles

You can use this menu item for configuring heating and cooling profiles and to adjust the heating profiles according to your personal needs.

- Select the **Prg** symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Turn the control wheel and select
 - "type" for switching between heating ("HEAT") or cooling ("COOL"),
 - "Pr.nr" to set the heating profile number ("no. 1, no. 2 ... no. 6"),
 - "Pr.Ad" for individual settings of the heating profile and
 - "OSSF" for activating ("On") or deactivating

("OFF") the optimum start/stop function.

6.5.1 Heating or cooling

You can use your floor heating system to heat rooms during winter or to cool rooms during summer.

- Select "HEAT" for heating and "COOL" for cooling in the menu item "type" by turning the control wheel **(E)** and confirm by pressing the control wheel briefly.

6.5.2 Heating profile numbers

You can select between the following 6 pre-configured profiles.

- Select the number of the required profile in the menu item "Pr.nr." by turning the control wheel **(E)** and confirm by pressing the control wheel briefly.



If the selected profile is a heating profile, the room is heated as soon as the temperature falls below the defined value. If the selected profile is a cooling profile, the room is cooled as soon as the temperature increases the defined value.

After switching from "heating" to "cooling" in the menu, the profiles are changed from profile 1 to 4, profile 2 to 5 and from profile 3 to 6 automatically.

Profile 1: Pre-configured heating via radiator thermostat

Monday to Friday	Temp.
00:00 - 06:00	17.0 °C
06:00 - 09:00	21.0 °C
09:00 - 17:00	17.0 °C
17:00 - 22:00	21.0 °C
22:00 - 23:59	17.0 °C

Saturday to Sunday	Temp.
00:00 - 06:00	17.0 °C
06:00 - 22:00	21.0 °C
22:00 - 23:59	17.0 °C

Profile 2: Pre-configured heating via floor heating

Monday to Friday	Temp.
00:00 - 05:00	19.0 °C
05:00 - 08:00	21.0 °C
08:00 - 15:00	19.0 °C
15:00 - 22:00	21.0 °C
22:00 - 23:59	19.0 °C

Saturday to Sunday	Temp.
00:00 - 06:00	19.0 °C
06:00 - 23:00	21.0 °C
23:00 - 23:59	19.0 °C

Profile 3: Alternative profile

Monday to Sunday	Temp.
00:00 - 06:00	17.0 °C
06:00 - 22:00	21.0 °C
22:00 - 23:59	17.0 °C

Profile 4: Alternative cooling profile 1

Monday to Friday	Temp.
00:00 - 06:00	17.0 °C
06:00 - 09:00	21.0 °C
09:00 - 17:00	17.0 °C
17:00 - 22:00	21.0 °C
22:00 - 23:59	17.0 °C

Saturday to Sunday	Temp.
00:00 - 06:00	17.0 °C
06:00 - 22:00	21.0 °C
22:00 - 23:59	17.0 °C

Profile 5: Pre-configured cooling via floor heating

Monday to Friday	Temp.
00:00 - 05:00	23.0 °C
05:00 - 08:00	21.0 °C
08:00 - 15:00	23.0 °C
15:00 - 22:00	21.0 °C
22:00 - 23:59	23.0 °C

Saturday to Sunday	Temp.
00:00 - 06:00	23.0 °C
06:00 - 23:00	21.0 °C
23:00 - 23:59	23.0 °C

Profile 6: Alternative cooling profile 1

Monday to Sunday	Temp.
00:00 - 06:00	17.0 °C
06:00 - 22:00	21.0 °C
22:00 - 23:59	17.0 °C

6.5.3 Heating profile

In the heating profile, for each weekday up to 6 heating phases (13 change settings) can be set separately. The programming is carried out for the selected days, whereby temperature settings have to be set for the entire period between 00:00 and 23:59h.

- Select the number of the required profile in the menu item "Pr.Ad" by turning the control wheel **(E)** and confirm by pressing the control wheel briefly.
- In the menu item "dAy" you can select single days of the week, all weekdays, the weekend or the entire week for your heating profile and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Confirm the start time 00:00 by pressing the control wheel briefly.

- Select the desired temperature for the start time by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- The next time is shown in the display. You can change this time using the control wheel.
- Select the desired temperature for the next period by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Repeat this procedure until temperatures are stored for the entire period between 0:00 and 23:59 h.


6.5.4 Optimum start/stop function

To reach the desired temperature in the room at the defined time you can activate the optimum start/stop function.

- Select "On" for activating or "OFF" for deactivating the function in the menu item "OSSF" by turning the control wheel **(E)** and confirm by pressing the control wheel briefly.

6.6 Date and time

To set the date and time, please proceed as follows:

- Select the  symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Set the year, month, day and hour by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.

6.7 Offset temperature

As the temperature is measured on the wall thermostat, the temperature distribution can vary throughout a room. To adjust this, a temperature offset of ± 3.5 °C can be set. If a nominal temperature of e.g. 20 °C is set but the room presents with only 18 °C, an offset of -2.0 °C needs to be set. An offset temperature of 0.0° is set in the factory settings. To adjust the offset temperature, please proceed as follows:

- Select the **Offset** symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Turn the control wheel until the desired temperature appears (± 3.5 °C maximum).
- Confirm by pressing the control wheel briefly.

6.8 Selecting the desired temperature display

You can adjust the temperature to be displayed. You can also define whether the humidity value shall be displayed or not.

- Select the **LCD** symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- Turn the control wheel and select
 - "ACT" to display the actual temperature,
 - "SEt" to display the setpoint temperature,
 - "ACtH" for alternating between the actual temperature and humidity display and con-

firm by pressing the control wheel briefly.

6.9 Configuring the floor heating actuator

You can use this menu item for configuring your Homematic IP Wired Floor Heating Actuator.


- Select the **FAL** symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.
- If the wall thermostat is connected to more than one floor heating actuator, please select the required floor heating using the control wheel.
- Please define if you want to configure the device parameters ("UnP1/UnP2") or the channel parameters ("ChAn").
- You can individually adjust the line-up time/follow-up time, eco temperatures, intervals etc.

For further information regarding the configuration options, please refer to the user manual of the Homematic IP Floor Heating Actuator.

6.10 Communication test

You can check the connection between your Homematic IP Wired Wall Thermostat and the Homematic IP Wired Floor Heating Actuator. During this test, the wall thermostat transmits a switching command to the floor heating actuator. Depending on the current status of the actuator, the device is switched on or off for confirmation after

receiving the command.

- Select the  symbol by turning the control wheel and confirm by pressing the control wheel briefly.

The connection test is carried out.

7 Operation

After configuration, simple operations are available directly on the device.



If the wall thermostat is in standby mode, please press the control wheel **(E)** once before operation to activate the device.

- **Temperature:** Turn the control wheel **(E)** to the right or to the left to manually change the temperature. In automatic mode, the manually set temperature will remain the same until the next point at which the profile changes. Afterwards, the defined heating profile will be activated again. During manual operation, the temperature remains activated until the next manual change.

8 Error codes and flashing sequences

Error and flashing codes	Meaning	Solution
Antenna symbol flashing (📶)	Communication error to CCU/ to floor heating actuator	Check the connection to the CCU/ floor heating actuator.
Humidity symbol flashing (%)	Humidity limit (60 %) in the room is exceeded	Ventilate the room and switch from cooling to heating mode, if required.
Flashing condensation and cooling symbol (💧❄️)	Humidity input of Multi IO Box has been activated	Ventilate the room and switch from cooling to heating mode, if required.
Lock symbol (🔒)	Operating lock activated	Deactivate the operating lock via the app or the menu.
Short orange flashing	Data transfer	Wait until the transmission is completed.
1x long green lighting	Operation confirmed	You can continue operation.
1x long red lighting	Operation failed	Please try again.

Short orange flashing (every 10 seconds)	Pair mode active	Please enter the last four numbers of the device serial number for confirmation (see „5.4 Pairing“ on page 56).
6x long red flashing	Device defective	Please see your app for error message or contact your retailer.
1x orange and 1x green lighting (voltage supply)	Test display	After the test display has stopped, you can continue.

9 Restore factory settings



The factory settings of the device can be restored. If you do this, you will lose all your settings.

To restore the factory settings of the wall thermostat, please proceed as follows:

- Press and hold down the system button (**D**) for 4 seconds until the LED quickly starts flashing orange (see *figure 8*).
- Release the system button again.
- Press and hold down the system button again for 4 seconds, until the LED lights up green.

- Release the system button to finish the procedure.

The device will perform a restart. After the restart, you can again integrate your device into your Homematic IP system.

10 Maintenance and cleaning



The product does not require any maintenance. Enlist the help of an expert to carry out any repairs.

Clean the device using a soft, lint-free cloth that is clean and dry. Do not use any detergents containing solvents, as they could corrode the plastic housing and label.

11 Technical specifications

Device short name:	HmIPW-WTH
Supply voltage:	24 VDC, +5 % -20 %, SELV
Current consumption:	20 mA max.
Cable type and cross section:	Rigid cable 0.12-0.50 mm ²
Installation:	only in normal commercial switch boxes (device boxes) in accordance with DIN 49073-1.

Degree of protection:	IP20
Protection class:	III
Ambient temperature:	0 to 50 °C
Dimensions (W x H x D):	
Without frame:	55 x 55 x 42 mm
Including frame:	86 x 86 x 42 mm
Weight:	87 g
Method of operation:	Type 1
Degree of pollution:	2
Software class:	Class A
Withstand voltage:	330 V
Temperature of glow wire test:	850 °C
Temperature of ball pressure test:	125 °C
PTI value of housing material:	IIIb with $100 < CTI < 175$

Subject to technical changes.

Instructions for disposal



Do not dispose of the device with regular domestic waste! Electronic equipment must be disposed of at local collection points for waste electronic equipment in compliance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive.

Information about conformity



The CE sign is a free trading sign addressed exclusively to the authorities and does not include any warranty of any properties.



For technical support, please contact your retailer.

Kostenloser Download der Homematic IP App!
Free download of the Homematic IP app!



Bevollmächtigter des Herstellers:
Manufacturer's authorised representative:

eQ-3

eQ-3 AG
Maiburger Straße 29
26789 Leer / GERMANY
www.eQ-3.de